



## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16.07.2020

### **Erreger auf leisen Sohlen**

An einem durchschnittlichen Paar Schuhe haften mehr Keime als an den Brillen öffentlicher Toiletten. Die meisten sind ungefährlich. Aber einige sollten uns lieber nicht in die Wohnung folgen. COLLONIL Bleu hat die Lösung mit Sanitizer Home

Laufend sammeln wir sie ein, mehr als 421 000 Bakterien, Viren und Pilze heften sich durchschnittlich an unsere Sohlen. Je rustikaler das Profil, desto mehr Halt finden sie – und begleiten uns wie ein Schatten. Wenn die Schuhe mit in die Wohnung dürfen, lassen sich rund 90 Prozent der Erreger von der Sohle auf Fliesen, Parkett und Teppichen von Küche, Bad, Wohn- und Schlafzimmer nieder. Von dort steigen sie auf – über die Füße ins Bett, die Einkaufstasche in den Kühlschrank und früher oder später können sie über Mund und Nase in den Körper wandern. Die Schuhe vor dem Betreten der Wohnung auszuziehen, hat deshalb einen ähnlich positiven Hygieneeffekt wie das Händewaschen. Die Sohlen zu säubern und regelmäßig zu desinfizieren ist ebenfalls eine gute Idee für die Gesundheit, besonders in Zeiten wie diesen.

In Asien, arabischen Ländern und Teilen Osteuropas ist es selbstverständlich, die Schuhe vor der Tür zu lassen. Als Gast ist es eine Frage des Respekts, Staub und Schmutz nicht als Gastgeschenk mitzubringen. „Im Zuge der Corona-Bekämpfung wurde der Desinfektion von Schuhsohlen bisher wenig Beachtung geschenkt. Sie hat

aber durchaus Relevanz für die innerhäusliche Hygiene“, sagt COLLONIL-Geschäftsführer Frank Becker. Die Idee, hochwertige Hygiene-Produkte für unterschiedliche Bedürfnisse der Hände-, Flächen- und Textil-Desinfektion zu entwickeln, lag schon vor COVID-19 in der Berliner Luft. Die COLLONIL-Forschungsabteilung entwickelt bereits seit Jahren anti-mikrobiell wirksame Sprays für Kunden aus dem Ausland. Diese Rezepturen bildeten die Grundlage für das effektive 360 Grad-Konzept COLLONIL Bleu, das auf Erfahrungen, Innovationsgeist und wissenschaftlicher Kompetenz basiert. Das unkomplizierte, effektive Spray COLLONIL Bleu Sanitizer Home ist ein offiziell registriertes Biozid, das gegen Bakterien, Hefepilze und behüllte Viren (wie Corona) wirkt. Der feine Sprühnebel macht, großzügig aufgetragen, die Erreger unter den Sohlen innerhalb von 30 Sekunden unschädlich, egal ob aus Leder, Kunststoff, Gummi oder Krepp. Klingt übertrieben? Frank Becker: „Na ja, in Deutschland behalten die meisten ihre Straßenschuhe erst einmal an, wenn sie nach Hause kommen und erwarten auch von ihren Gästen nicht, auf Strümpfen einzutreten.“

### **Schuhsohlen sind ideale Siedlungsflächen für Keime**

An glatten Oberflächen finden Bakterien schlecht Halt. Sohlen aber, von Biker Boots bis zu FlipFlops, müssen angeraut und offenporig sein, um einen rutschfesten Auftritt zu garantieren. Deshalb spazieren über Rillen und Vertiefungen im Profil Millionen unsichtbare Gäste in unser Zuhause. Die meisten belästigen uns nicht weiter, aber einige können richtig fies werden. Dazu zählen Grüße aus der Kanalisation, von der Gassirunde, der Friedenstaube oder der Abfalltonne. Mikrobiologen haben an Sohlen neben Staphylokokken überwiegend Fäkalbakterien nachgewiesen, von E.coli Bakterien bis zu dem Darmbakterium Clostridium difficile, das für Gesunde zwar harmlos ist, aber bei Immunschwäche und Antibiotikaeinnahme Darmerkrankungen auslösen kann. Eine neue Studie des US-Gesundheitsministeriums\* hat gezeigt, dass Schuhe auch Corona-Viren von A nach B transportieren. Besonders anfällig sind die Schuhe von Krankenhaus-Personal, unter die sich dazu noch multiresistente Keime heften können. Die verlassen das Hospital natürlich auch an den Sohlen der Besucher. Deshalb ist eine Schuh-Desinfektion nach Krankenbesuchen ein absolutes Must-do.

\*Studie durchgeführt vom Center for Disease Control and Prevention (CDC), Behörde für Krankheitskontrolle und -prävention, [www.cdc.gov](http://www.cdc.gov)

## **Hereinspaziert, gut desinfiziert**

Im normalen Alltag reicht es, die Schuhe vor der Tür oder auf einer Matte in der Wohnung auszuziehen. Verschmutzungen sollten entfernt und die Sohlen nach langen Tagen an vielen Orten desinfiziert werden. Und was ist mit Gästen, die sich in fremden Wohnungen ohne ihre Schuhe fremd fühlen? Sie lassen sich bestimmt davon überzeugen, einen kräftigen Sprühstoß COLLONIL Bleu Sanitizer Home auf die Sohlen zu geben – und 30 Sekunden bis zum nächsten Schritt zu warten. Das erste Gesprächsthema des Abends steht damit auch fest...

## **COLLONIL Bleu Sanitizer Home: Der Hygiene-Profi**

Der feine Sprühnebel von **Sanitizer Home** sorgt flächendeckend für hygienische Sauberkeit und Frische. Das Desinfektionsspray ist ein offiziell registriertes Biozid und wirksam gegen Bakterien, Hefepilze und behüllte Viren (wie Corona). Das Aerosol eignet sich für alle festen, alkoholbeständigen Oberflächen – wie Schuhsohlen aus Leder, Gummi, Krepp oder Kunststoff. Im Haushalt oder Job-Alltag desinfiziert es z.B. Treppenläufe, Türklinken, Wasserhähne, Arbeitsplatten, Schreibtische, Tastaturen und Smartphones. Gleichzeitig beseitigt der angenehm parfümierte **Sanitizer Home** schlechte Gerüche und hinterlässt einen frischen Duft.

100 ml, 5,95 Euro

### Pressekontakt:

Faust & Lockstein

Falkenried 22

20251 Hamburg

E-Mail: [collonil@faust-lockstein.com](mailto:collonil@faust-lockstein.com)

### **Über Collonil:**

Die Traditionsmarke COLLONIL ist eine weltweit bekannte und führende Marke für anspruchsvolle Leder- und Textilpflege. Alle Produkte sind „Made in Germany“ und werden seit 1909 von der Salzenbrodt GmbH & Co. KG in Berlin produziert. Dank einer konsequenten Qualitäts- und Innovationsstrategie steht die Marke COLLONIL für höchste Kompetenz in der Pflege und Imprägnierung von Ledererzeugnissen und hat sich außerdem mit High-Tech Pflegeprodukten für Bekleidung, Aviation und Car Care einen Namen gemacht. Die zeitgemäße Hygiene- und Desinfektionslinie COLLONIL Bleu kam März 2020 ins Sortiment. Das Berliner Unternehmen unterhält Gesellschaften in Österreich, Dänemark, Frankreich und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Es exportiert seine Produkte in 93 Länder.